K3-795: GRÜN WÄHLEN UND BAYERN ZUSAMMENHALTEN

Antragsteller*innen LAG Queer.Grün.Bayern (dort beschlossen am: 15.04.2023)

Von Zeile 794 bis 795 einfügen:

telemedizinischer Begleitung müssen möglich sein. Dazu gehört auch die Verankerung des Themas in der medizinischen Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Wir setzen uns dafür ein, dass die Kinderwunschbehandlung für gleichgeschlechtliche, verschiedengeschlechtliche und diverse Paare gleichermaßen Teil des staatlichen Förderprogramms zur finanziellen Unterstützung bei künstlicher Befruchtung wird.

Begründung

In Bayern werden nur cis-hetero-Paare bei der Kinderwunschbehandlung durch künstliche Befruchtung finanziell unterstützt. Und hier auch nur diese, die eigene Samenzellen bereitstellen können. Gleichgeschlechtliche und diverse Paare erfahren überhaupt keine Unterstützung.Dies ist in unseren Augen diskriminierend. Wir möchten, dass ausdrücklich alle Paare, die Kinder wollen, diese Unterstützung bekommen.

Unterstützer*innen

Anne Christin Braun (KV Fürth-Stadt), Alpay Artun (KV Neu-Ulm)